

Stuttgart, 11.3.2024

Internationale Strahlkraft: Erfreuliche Bilanz der Bachwoche Stuttgart 2024

Vor begeistertem Publikum ging gestern die Bachwoche Stuttgart 2024 im nahezu ausverkauften Beethoven-Saal der Liederhalle zu Ende. Hans-Christoph Rademann dirigierte das aus 23 Nationen bestehende JSB Ensemble mit Bachs Johannespassion. Von 3. bis 10. März stellte die Internationale Bachakademie Stuttgart erneut ihre Strahlkraft als Kulturbotschafterin der Stadt und des Landes unter Beweis. Acht Konzerte und ein kostenloses Begleitprogramm aus Meisterkursen, öffentlichen Proben und Gesprächen standen unter dem Motto »Johannespassion(en)« und erreichten 5400 Besucherinnen und Besucher, was einen Zuwachs von 56 Prozent gegenüber dem Vorjahr bedeutet. Die Bachwoche Stuttgart wurde in Zusammenarbeit mit der HMDK Stuttgart, der Stiftsmusik Stuttgart und, erstmalig in diesem Jahr, der Dommusik St. Eberhard durchgeführt.

»Die Bachwoche beweist wieder einmal, wie universell die Sprache der Musik ist«, sagt Dirigent Hans-Christoph Rademann, Leiter der Bachwoche Stuttgart und der Internationalen Bachakademie. »Sie bringt Menschen von überall her zusammen und lässt sie in gegenseitiger Wertschätzung und Liebe zueinander wirksam werden. Für mich ist das ein Zeichen der Zuversicht in Zeiten wie diesen.« Die Internationalität des JSB Ensembles und das Interesse von mehr als sechzig jungen Sängerinnen und Instrumentalisten aus vier Kontinenten, daran teilzunehmen, zeigt auch in diesem Jahr wieder deutlich: Die Bachakademie Stuttgart ist das Kompetenzzentrum für die Vermittlung der historischen Aufführungspraxis in Baden-Württemberg. Von hier aus tragen die musikalischen Talente von morgen den »Stuttgarter Bachstil« als einen national wie international anerkannten Qualitätsmaßstab in die Welt.

In wenigen Wochen beginnt schon das nächste Festival der Bachakademie: Von 30. Mai bis 8. Juni gestalten weltweit renommierte Ensembles gemeinsam mit Stuttgarter Kulturinstitutionen das Musikfest Stuttgart 2024. Zuvor stehen auf dem Konzertprogramm noch ein Gastdirigat von Hans-Christoph Rademann beim Antwerp Symphony Orchestra (16. März), Gastspiele der Gaechinger Cantorey bei den Thüringer Bachwochen (7. April) und dem Bachfest Schaffhausen (8. Mai) sowie vier Konzerte des Kantatenzyklus »VISION.BACH – Mit Bach das Leben begreifen« in der Region Stuttgart (6. April Schorndorf, 13. April Tübingen, 27. April Esslingen, 12. Mai Ludwigsburg).

Informationen: www.bachakademie.de

Pressefotos: <https://wolke7.bachakademie.de/s/pMGgWCqxjgWK6CT>

Pressekontakt: Dr. Ute Harbusch, Tel. 0711 / 469 36 13, ute.harbusch@bachakademie.de

Die Internationale Bachakademie Stuttgart hält mit ihrem Ensemble, der Gaechinger Cantorey, das Musikerbe Johann Sebastian Bachs und seiner Zeitgenossen lebendig. Hans-Christoph Rademann hat seit 2013 die Leitung der Bachakademie inne, die 1981 von Helmuth Rilling gegründet wurde. 2016 formte er die Gaechinger Cantorey zu einem national wie international führenden Originalklangensemble um. Vielfältige Konzertformate, innovative Musikvermittlung und das digitale Angebot aus Podcasts und Konzert-Streams machen die Internationale Bachakademie zu einem bedeutenden kulturellen und gesellschaftlichen Akteur in Stuttgart, Baden-Württemberg und der Welt.